



Verordnung über die Gebühren- und Indexanpassung der Gemeinde Tulfes

Aufgrund des § 17 Abs. 3 Z 2 und 4 des Finanzausgleichsgesetzes 2024 – FAG 2024, BGBl. I Nr. 168/2023, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 128/2024, des § 1 des Tiroler Abfallgebührengesetzes, LGBl. Nr. 36/1991, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 59/2024, des § 1 des Tiroler Hundesteuergesetzes, LGBl. Nr. 3/1980, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 59/2024, der §§ 7, 13 und 19 des Tiroler Verkehrsaufschließungs- und Ausgleichsabgabengesetzes LGBl. Nr. 58/2011, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 3/2024, sowie des § 1 Abs. 1 des Tiroler Gebrauchsabgabengesetzes, LGBl. Nr. 78/1992, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 110/2002, wird durch den Gemeinderat der Gemeinde Tulfes verordnet:

Artikel I

Die Abfallgebührenverordnung der Gemeinde Tulfes, kundgemacht am 15.12.2021 wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.12.2024 geändert wie folgt:

1. Die Grundgebühr für Wohneinheiten nach § 3 Abs. 5 beträgt jährlich 21,52 EURO
2. Die Grundgebühr für Geschäftseinheiten nach § 3 Abs. 11 beträgt jährlich 27,88 EURO

2. Für die weitere Gebühr nach § 4 Abs. 4 gelten nachstehende Gebührensätze:

Für die Ablieferung und Entleerung:

pro Liter Restmüll	0,059 EURO
pro Liter Biomüll	0,155 EURO

Weiter Tarife nach § 4 Abs. 6

Nachkauf von Restmüllsäcken á 40 Liter	pro Sack 2,30 EURO
Nachkauf von Biomüllsäcken á 8 Liter	pro Sack 0,40 EURO
Nachkauf von Biomüllsäcken á 15 Liter	pro Sack 0,70 EURO
Nachkauf von Biomüllsäcken á 80 Liter	pro Sack 1,40 EURO

Artikel II

Die Hundesteuerverordnung der Gemeinde Tulfes, kundgemacht am 15.12.2021, zuletzt geändert durch den Gemeinderatsbeschluss vom 21.11.2024 wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.12.2024 geändert wie folgt:

1. Die Höhe der Steuer für einen Hund nach § 2 Abs. 1 beträgt 91,60 EURO.

2. Die Höhe der Steuer für den zweiten und jeden weiteren Hund § 2 Abs. 2 beträgt 183,10 EURO.
3. Für Wachhunde und für Hunde, die in Ausübung eines Berufes oder Erwerbes gehalten werden, beträgt die Hundesteuer pro Jahr 45,00 EURO.
4. Für Assistenz- und Therapiehunde nach § 39a Bundesbehindertengesetz, BGBl. Nr. 283/1990, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. Nr. 98/2024, ist keine Hundesteuer zu entrichten.

Artikel III

Diese Verordnung tritt mit 01.01.2025 in Kraft.

**Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister
Martin Wegscheider**

Angeschlagen am: 13.12.2024
Abgenommen am: 01.01.2025

Bankverbindung:

Raiffeisen-Regionalbank Hall in Tirol, IBAN: AT95 3636 2000 0402 0202 / BIC: RZTIAT22362